



Das radrevier.ruhr

Die neue Dachmarke für Radurlaub im Ruhrgebiet

- Kurztex (zur Verwendung freigegeben):

radrevier.ruhr

Das Ruhrgebiet entwickelt sich zur Radmetropole und überzeugt schon heute als eine der beliebtesten Radreiseregionen in Deutschland. Ein ausgeschildertes Knotenpunktnetz von über 1.200 Kilometern Länge und 15 thematische RevierRouten sorgen für eine leichte Orientierung und stehen mit bestens ausgebauten ehemaligen Bahntrassen und landschaftlich schönen Kanaluferwegen für sicheren und ungetrübten Radelspaß abseits des Straßenverkehrs und manch spannenden Einblick in die Hinterhöfe und Gärten der Metropole Ruhr. Alle Infos unter www.radrevier.ruhr

- Infotext (zur Verwendung freigegeben):

radrevier.ruhr

Das Ruhrgebiet entwickelt sich zur Radmetropole und überzeugt schon heute mit einem ausgeschilderten Knotenpunktnetz von über 1.200 Kilometern Länge. Dabei stehen bestens ausgebaute, ehemalige Bahntrassen und landschaftlich schöne Kanaluferwege für sicheren und ungetrübten Radelspaß abseits des Straßenverkehrs und manch spannenden Einblick in die Hinterhöfe und Gärten der Metropole Ruhr.

Das engmaschige Radwegenetz führt Besucher direkt zu den Highlights der Metropole Ruhr. Dabei sorgen vor allem die imposanten Zeitzeugen der Industriekultur für unvergessliche Urlaubsmomente. Fahrradfreundliche Betriebe dienen als Ausgangspunkte für Tagestouren in die Region, malerische Biergärten sorgen für entspannte Pausen. Ein dichtes Netz aus Fahrradverleihstationen an zentralen Hauptbahnhöfen und wichtigen Sehenswürdigkeiten ermöglicht Radelspaß auch ohne eigenes Fahrrad vor Ort.

Für die passende Orientierung sorgen zusätzlich 15 thematischen RevierRouten, die zwischen 30 und 70 Kilometer Länge durch das radrevier.ruhr führen. Ob Grubenfahrt, Stahlküche, Haldenglück oder Landpartie – für jedes Interesse ist die passende Tour dabei. Bei einer individuellen Tourenplanung hilft der neue radtourenplaner.ruhr als digitale Planungsmöglichkeit.

Alle Infos unter www.radrevier.ruhr

- Langtext(zur Verwendung freigegeben):

Das radrevier.ruhr – die neue Dachmarke für Radurlaub im Ruhrgebiet

Das Ruhrgebiet gehört zu den beliebtesten Radreisezielen in Deutschland. Unter der neuen Dachmarke radrevier.ruhr präsentiert sich eine vielfältige und abwechslungsreiche Radreiseregion. Ein neu ausgeschildertes Knotenpunktnetz führt über 1.200 Kilometer durch die gesamte Metropole Ruhr. Dabei stehen bestens ausgebaute ehemalige Bahntrassen und landschaftlich schöne Kanaluferwege für sicheren und ungetrübten Radelspaß abseits des Straßenverkehrs und manch spannenden Einblick in die Hinterhöfe und Gärten der Metropole Ruhr.

15 neue, thematische RevierRouten erzählen die Geschichten der Region. Zwischen 30 und 70 Kilometer sind die Touren lang und lassen sich so leicht als Tagestouren von einer zentralen Unterkunft aus erfahren. Ob Grubenfahrt, Stahlküche, Haldenglück oder Landpartie – für jedes Interesse ist die passende Tour dabei. Mit den Knotenpunkten oder den digitalen GPX-Daten lassen sich die Touren spielend leicht nachradeln. Gäste, die lieber individueller unterwegs sind, können mit dem neuen, digitalen radtourenplaner.ruhr ihre Tour ganz leicht planen und mit der mobilen App auch vor Ort durchs radrevier.ruhr navigieren.

Das Ruhrgebiet befindet sich im stetigen Wandel. Ehemalige Industrieanlagen wurden zu beeindruckenden Denkmälern und alte Bahntrassen wandelten sich zu hervorragend ausgebauten Radwegen abseits des Straßenverkehrs und ohne nennenswerte Steigungen. Das verstaubte und längst vergangene Image einer grauen Arbeiterregion verblasst immer mehr im Schein einer kreativen Kulturregion, die mit dem Radschnellweg Ruhr (RS1) sogar zum deutschlandweiten, innovativen Vorreiter in Sachen Fahrradmobilität geworden ist.

Mit dem beliebten RuhrtalRadweg im Süden, der historisch interessanten Römer-Lippe-Route im Norden und dem hervorragend ausgebauten Wegenetz der Route Industriekultur per Rad im Herzen des Ruhrgebiets baut das radrevier.ruhr auf ein gut ausgeschildertes Radwegenetz auf. Charmante Biergärten und Trinkhallen sorgen auf den Touren für entspannte Pausen. Besonders die imposanten Zeitzeugen der Industriekultur ziehen Besucher in ihren Bann. Aber auch die kleinen, fast vergessenen, vielleicht sogar verwunschenen Orte am Wegesrand helfen dabei, die Vergangenheit besser zu verstehen. So wird eine Radtour im radrevier.ruhr schnell zu einer kleinen Zeitreise durch die bewegte und spannende Geschichte des Ruhrgebiets.

Alle Informationen unter www.radrevier.ruhr

Gefördert durch:



PRESSEINFORMATION

Metropole Ruhr, 2021



Fakten zum radrevier.ruhr

- Eine neue Dachmarke für Radurlaub im Ruhrgebiet, die alle qualitativ hochwertigen, radtouristischen Produkte der Metropole Ruhr unter sich vereint.
- Aufgebaut als EFRE-Förderprojekt, das von der EU und dem Land NRW von Juli 2016 bis November 2019 gefördert wurde. Das Gesamtvolumen betrug 1,9 Mio. EUR, die Förderung lag bei 80 %.
- Als Grundlage dient ein 1.200 Kilometer langes Knotenpunktsystem, das die Orientierung erleichtert.
- Besonders wichtig sind die zu Radwegen ausgebauten ehemaligen Bahntrassen, Kanaluferwege und Treidelpfade
- Zentrale Säulen im Radtourismus sind die drei überregional bedeutenden Radwege
 - Route der Industriekultur per Rad
 - RuhrtalRadweg
 - Römer-Lippe-Route
- Ein Qualitätssiegel für radtouristische Angebote
 - Dies gilt besonders für lokale und regionale Radwege
 - Gilt auch für Verleihservice (insbes. RevierRad und metropolradruhr)
- Ein Qualitätssiegel für fahrradfreundliche Partnerbetriebe
 - Übernachtungsbetriebe müssen vom ADFC zertifizierte Bett+Bike-Betriebe sein
 - Fahrradfreundliche Gastronomiebetriebe
 - Fahrradservicebetriebe
- Ganzheitliche Marketingstrategie
 - Einbindung aller „Player“
 - Ansprache aller Zielgruppen (Tagesausflügler, Radurlauber, Regioradler)
 - Abdeckung aller Segmente (Tourenrad, MTB, Rennrad)

Kommunikationsmedien

- Webseite www.radrevier.ruhr (als Unterseite von www.ruhr-tourismus.de)
- Aktuelle Radinformationen, Tourentipps, Gastgeberverzeichnis und viele weitere nützliche Informationen rund um das Thema „Radurlaub in der Metropole Ruhr“
- Besonders wichtig: www.radrevier.ruhr/RevierRouten
- Social Media Kanäle
 - Facebook (www.facebook.com/radrevierruhr)
 - Instagram (www.instagram.com/radrevier.ruhr)
- Blog: Das radrevier.ruhr ist Teil des RTG-Blogs „Mein Ruhrgebiet“ (www.mein-ruhrgebiet.blog)
- radtourenplaner.ruhr als kostenlose, digitale Planungs- und Navigationshilfe (www.radtourenplaner.ruhr)
- Printmedien:
 - Radkarte radrevier.ruhr
 - Erstinformation
 - Genauere Übersichtskarte, die bereits zur Tourenplanung dienen kann (Maßstab 1:100.000)
 - wichtigstes Streuprodukt
 - Touren-Heft
 - 15 thematische RevierRouten
 - Mit Detailkarten und detaillierter Tourenbeschreibung
 - Gastgeberverzeichnis (Ausschließlich mit zertifizierten bett+bike-Betrieben)

Strategische Partner:

- Regionalverband Ruhr (insbesondere bei Infrastrukturmaßnahmen + Kartengrundlagen)
- Stadtmarketingorganisationen
- RevierRad (als Verleihsystem inkl. metropolradruhr / nextbike)

Infokasten:

Mehr Informationen zum radrevier.ruhr

- _ im Netz unter www.radrevier.ruhr
- _ telefonisch unter der Infohotline: 01806 18 16 30 (€ 0,20/pro Anruf aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunkpreise max. € 0,60/pro Anruf)
- _ im kostenfreien Infoflyer (erhältlich auf der Webseite, unter der Hotline oder in den Touristinfos der Metropole Ruhr)

Gefördert durch:



METROPOLE
RUHR TOURISMUS



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

NORDRHEIN
WESTFALEN **AKTIV**